

**Einladung Kooperationsveranstaltung des Integrationsrates bei der Stadt Eschweiler und des Landesintegrationsrates NRW unter Schirmherrschaft Bürgermeister Rudi Bertram, am Dienstag, 25.04.2017**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großer Aufmerksamkeit und Sorge beobachten wir, dass Ressentiments gegen Ausländer, Migranten, Muslime und Flüchtlinge stark zugenommen haben. Zugleich hat sich die Zahl der Straftaten gegen Unterkünfte von Asylbewerbern massiv erhöht. Laut NRW Innenministerium haben sich diese Strafen innerhalb eines Jahres verfünffacht. Immer mehr Menschen lassen sich von den Rechtspopulisten blenden, die Migrantinnen und Migranten aus der Gesellschaft auszugrenzen versuchen.

Im ersten Teil der Veranstaltung steht die vom Landesintegrationsrat in Auftrag gegebene Studie „Rechtsaußenparteien und ihre Aktivitäten vor der Landtagswahl 2017 in NRW“, die von Herrn Alexander Häußler, Rechtsextremismus- Forscher an der Hochschule Düsseldorf vorgestellt wird. Im Folgenden werden Vertreter der Politik und Organisationen die Gelegenheit bekommen, Maßnahmen und Strategien zur Eindämmung rechtsextremer Tendenzen in unserer Gesellschaft zu diskutieren.

Der Integrationsrat bei der Stadt Eschweiler und der Landesintegrationsrat NRW wollen auf diesem Weg die Wählerinnen und Wähler über die Gefahr aller rechtspopulistischen Parteien und Gruppierungen in Nordrhein- Westfalen informieren. Ziel ist, alle demokratischen Kräfte zu mobilisieren, zu vernetzen und mit aller Deutlichkeit zu zeigen, dass Rassismus und Rechtspopulismus bei uns keinen Platz hat.



Nora Hamidi  
Vorsitzende  
Integrationstat Eschweiler



Tayfun Keltek  
Vorsitzender  
Landesintegrationsrat NRW



Rudi Bertram  
Bürgermeister  
der Stadt Eschweiler